

Integrierte Versorgung heisst: Zusammenarbeit Spitalzentrum Biel und Spitex Biel-Bienne Regio intensivieren Kooperation

Ob zuhause oder im Spital: Gute Pflege heisst heute integrierte Versorgung – entlang des gesamten Patientenpfads abgestimmt und koordiniert. Im Raum Biel und Umgebung treiben die Spitex Biel-Bienne Regio AG (SBBR AG) und die Spitalzentrum Biel AG (SZB AG) deshalb den Aufbau eines vernetzten Versorgungsmodells voran. Ziel ist, im Zeichen einer Partnerschaft die gemeinsame Vision der integrierten Versorgung zu realisieren – auf Augenhöhe und mit einer zukunftsweisenden Zusammenarbeit. Um die Partnerschaft zu besiegeln und das Fundament für ein langfristiges Commitment zu legen, ermöglicht die Spitex Biel-Bienne Regio AG der SZB AG, eine Minderheitsbeteiligung in Höhe von 33 Prozent zu erwerben.

Für eine optimale Behandlung und Betreuung benötigen Patientinnen und Patienten eine unter den verschiedenen Gesundheitsakteuren abgestimmte und koordinierte Versorgung. Was in der Theorie allen einleuchtet, scheitert in der Praxis bisher allerdings vielerorts. Für die Spitex Biel-Bienne Regio wie für das Spitalzentrum Biel ist klar: Für eine optimale Koordination an der Schnittstelle von stationärer und ambulanter Versorgung braucht es Vernetzung und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Patientinnen und Patienten profitieren

Christoph Napierala, Geschäftsführer der SBBR AG, bekräftigt: «An einer integrierten Versorgung führt heute kein Weg mehr vorbei. Sie erfolgreich umzusetzen und wirklich zu leben, gelingt aber nur, wenn wir sektorübergreifend auf Augenhöhe zusammenspannen.» Philippe Plodeck, CEO a.i. der SZB AG, ergänzt: «Die Idee einer engen Partnerschaft zwischen Spitex-Organisation und Spital mag noch etwas ungewohnt anmuten. Fest steht: Von unserer Vernetzung werden alle profitieren, Spitex wie Spital – aber insbesondere die Patientinnen und Patienten der Region.»

Mit dieser intensivierten Partnerschaft lassen sich für die Bevölkerung nicht nur unnötige Hospitalisationen vermeiden und das Management von Übertritten zwischen Spital und Versorgung zu Hause spürbar verbessern. Ein reibungsloser Informationsfluss zwischen Spitex und Spital ermöglicht auch eine bessere Abstimmung von Behandlungsentscheidungen sowie eine sichere Medikation.

Nachhaltige Synergien und Innovation

In Zeiten des Fachkräftemangels kann die SZB AG der SBBR AG zudem bei Rekrutierung oder Weiterbildungsangeboten Unterstützung bieten. Dem Spital wiederum wird es erst die engere Zusammenarbeit mit der Spitex ermöglichen, wichtige Vorhaben voranzutreiben und weitere Entwicklungsschritte anzugehen. Die Förderung ambulanter Operationen im Tagessetting zum Beispiel wird von einer Verstärkung der pflegerischen Nachsorge durch die Spitex massgeblich profitieren.

Auch im Bereich der Innovation eröffnet die Partnerschaft neue Perspektiven: Wenn Spitex und Spital zusammenspannen, lassen sich für die Region vermehrt innovative Versorgungsmodelle und -projekte entwickeln und realisieren. Angedacht sind etwa ein Ausbau des Mobilen Palliative Care-Diensts und mittelfristig die Entwicklung eines Hospital@Home-Modells.

Medienmitteilung

Biel-Bienne, 15. Januar 2026

Christoph Gygax, Verwaltungsratspräsident der SZB AG, zeigt sich hocheifrig: «Als Akutspital schätzen wir es sehr, mit der Spitex Biel-Bienne Regio einen in der ambulanten Pflege erfahrenen Partner an unserer Seite zu wissen.» Marc Bercovitz, Präsident der SBBR AG, ergänzt: «Wir sind überzeugt, dass unsere neue, vertiefte Kooperation die integrierte Versorgung in der Region Biel-Seeland massgeblich stärken wird.»

Kontakt für Medienschaffende:

Dr. Christoph Napierala, Geschäftsführer Spitex Biel-Bienne Regio AG | Tel. 079 689 39 32 | c.napierala@spitex-biel-regio.ch
Philippe Plodeck, CEO a.i. SZB AG | Tel. 032 324 74 03 **von 11.00 bis 13.00 Uhr** | philippe.plodeck@szb-chb.ch

Spitex Biel-Bienne Regio AG

Mit rund 200 Mitarbeitenden ist die Spitex Biel-Bienne Regio in der Region Biel die grösste öffentliche Spitexorganisation. Ihre Spezialgebiete sind Kinderspitex, Palliative Care, Psychiatrische Pflege, Demenz und Wundmanagement. Die Spitex Biel-Bienne Regio AG pflegt, unterstützt, betreut und berät Klientinnen und Klienten in der Stadt Biel und in den Gemeinden Évilard-Magglingen, Pieterlen und Lengnau. Ziel ist, ihnen mit einer massgeschneiderten individuellen Pflegeplanung eine hohe Lebensqualität zu ermöglichen.

Ihr Anspruch ist eine optimale interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Bezugspersonen, Ärztinnen und Ärzten sowie weiteren in die Betreuung involvierten Personen zum Wohl unserer Klientinnen und Klienten. Deshalb steht für die Spitex Biel-Bienne Regio AG auch die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden im Zentrum: Jährlich bildet sie rund 25 Lernende sowie HF-Studierende aus und bietet ein abwechslungsreiches internes Weiterbildungsprogramm.

Spitalzentrum Biel AG

Die Spitalzentrum Biel AG betreibt das öffentliche Zentrumsspital für die Bevölkerung der Region Biel/Bienne – Seeland – Berner Jura. Ob im Spital oder im Gesundheitszentrum MEDIN Biel/Bienne am Bahnhof: Jedes Jahr schenken ihr über 150 000 Patientinnen und Patienten ihr Vertrauen.

Als Akutspital bietet sie wohnortsnah Zugang zur gesamten Palette der erweiterten medizinischen Grundversorgung. Mit Stroke-Unit, Intensivstation und interdisziplinären Zentren für spezialisierte Leistungsbereiche der Medizin sowie einer Kinderklinik mit Neonatologie ist das Angebot auch überregional für die medizinische Versorgung der Bevölkerung von Bedeutung. Die SZB AG bietet rund 2000 Mitarbeitenden eine attraktive Aufgabe.